

## Sourcing Policy zu Konfliktrohstoffen und Konfliktländern

### Rohstoffe aus unbedenklichen Quellen

Die DODUCO Holding GmbH, die DODUCO Contacts and Refining GmbH und die DODUCO Solutions GmbH (zusammenfassend nachfolgend DODUCO genannt) betrachten mit Sorge die Ausbeutung und den Handel mit Konfliktrohstoffen, die ihren Ursprung in den sogenannten CAHRAs (Conflict-Affected and High-Risk Areas) haben, insbesondere der Demokratischen Republik Kongo (DRC) und den angrenzenden Ländern (gemäß Annex II der OECD Due Diligence Guidance). In den entsprechenden Staaten und Regionen dienen die Konfliktrohstoffe der Finanzierung der gewaltsamen Konflikte und rufen somit humanitäre Notsituationen hervor (weiterreichende Informationen unter: <https://www.oecd.org/corporate/mne/GuidanceEdition2.pdf>). Die Konfliktmaterialien umfassen Coltan (Niob, Tantal), Kassiterit (Zinn), Gold und Wolframit (Wolfram) sowie daraus veredelte Metalle. Durch den Verkauf dieser Konfliktrohstoffe finanzieren oder unterstützen bewaffnete Gruppen direkt oder indirekt ihre Aktivitäten in den CAHRAs. Bewaffnete Konflikte in diesen Ländern führen zu Verletzungen der Menschenrechte wie auch zu Umweltschäden. Doduco engagiert sich für die Aufrechterhaltung einer sozial und umweltpolitisch verantwortungsvollen Lieferkette.

### Unsere Verantwortung

Als einer der weltweit führenden Hersteller von elektrischen Kontaktwerkstoffen und Experte in der Aufbereitung von Edelmetallen wie Gold, Silber, Platin, Palladium und Rhodium trägt DODUCO eine große Verantwortung. Wir haben deshalb alle nötigen Schritte unternommen, um Rohstoffe illegaler und unethischer Herkunft in unseren Produkten zu vermeiden. In diesem Sinne verlangt DODUCO von seinen Zulieferern den schriftlichen Nachweis zur Identifikation und Deklaration der gelieferten Materialien oder Produkte hinsichtlich der Freiheit von Konfliktrohstoffen. Dies erfolgt auf Grundlage des Global Compact der Vereinten Nationen ([www.unglobalcompact.org](http://www.unglobalcompact.org)) und den aufgestellten Prinzipien des US-Kongresses (Dodd-Frank-Act Section 1502). Darüber hinaus bemüht sich DODUCO, seinen Kunden qualifizierte Auskunft zu den Lieferketten der Edelmetalle zu erteilen, und nimmt die Verantwortung betreffend Konfliktrohstoffe sehr ernst.

### Unsere Aktivitäten

Mit effizienten und umweltfreundlichen Aufbereitungsverfahren gewinnen wir in unserer Edelmetallscheiderei die Metalle Gold, Silber, Platin, Palladium und Rhodium, welche aus unterschiedlichsten Produktionsrückständen stammen können, in Reinform zurück. Durch diese Aktivitäten sind wir in der Lage, den Zukauf an Materialien gering zu halten. Recycling als Form der Edelmetallgewinnung wird in den Ausführungsbestimmungen des Dodd-Frank-Act Section 1502 grundsätzlich als „conflict-free“ eingestuft. Durch einen fortlaufenden Optimierungsprozess, dem wir uns tagtäglich verpflichten, versuchen wir sukzessive, unsere Lieferketten denselben Standards aus dieser Sourcing Policy zu unterwerfen.

Die erforderlichen Zukäufe von Edelmetallen in Reinform beziehen wir von Unternehmen, deren Materialien über einen Brand verfügen und die an der LBMA (London Bullion Market Association) bzw. an der LPPM (London Platinum and Palladium Market) gelistet sind. Darüber hinaus haben wir auf nationaler Ebene den Code of Conduct des ZVEI und der Fachvereinigung Edelmetalle anerkannt, die auf unserer Homepage verfügbar sind ([www.doduco.net](http://www.doduco.net)).

Diese Sourcing Policy ist Teil aller relevanten Prozessbeschreibungen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: [conflictminerals@doduco.net](mailto:conflictminerals@doduco.net).

DODUCO Holding GmbH

A handwritten signature in blue ink that reads 'Franz Kaspar'.

CTO

Dr. Franz Kaspar

Stand: 05. Dezember 2018